Grüne Liste Pforzheim
Gemeinderatsfraktion
Neues Rathaus, 75158 Pforzheim

Telefon 0 72 31- 39 20 70

Fax 0 72 31 - 39 15 02

Email: gl.gemeinderat@stadt-pforzheim.de

Pressemitteilung:

Grüne Liste für Kindergärten und Tempo 30 aktiv

„Mit den zwei aktuellen Anträgen der Grünen Liste „Einrichtung einer Stelle für die Koordination der Kindergartenplätze“ und „Tempo 30 auf allen Nebenstraßen im Pforzheimer Stadtgebiet“ möchten wir in zwei wichtigen Bereichen des Pforzheimer Stadtlebens eine Verbesserung der aktuellen Situation erreichen. Die Koordination der Kindergartenplätze ist aktuell zusammen mit der Dienst- und Fachaufsicht für die städtischen Kindertagesstätten, sowie der Zuständigkeit für freie Träger und der Leitung der Abteilung Kindertagesstätten gekoppelt. Diese Aufgabenbündelung erachtet die Grüne Liste als zu viel! Wir möchten, das alle der Stadt möglichen Kräfte für die dringend notwendige, zeitnahe Schaffung der ca. 1300 neuen Kindergartenplätze zu Verfügung stehen und beantragen daher die Einrichtung einer eigenen Stelle für diese große Zukunftsaufgabe.“ erläutert Fraktionssprecher Baumbusch. Der stellvertretende Fraktionssprecher Dr. von Laue begründet den sozialen Nutzen: „Eine ausreichende Zahl an Kindergartenplätzen ermöglicht beiden Eltern berufstätig zu sein, neben dem dadurch nachgewiesen steigenden Selbstwert und der Zufriedenheit der Eltern wird damit auch die wirtschaftliche Situation der Stadt verbessert. Es erleichtert die Integration und hilft Kindern aller Schichten zu einer besseren Sozialisation. Ein Gewinn für alle!“ Stadtrat Emre Nazli zum Antrag für Tempo 30 auf allen Nebenstraßen Pforzheims: „Die Grüne Liste möchte durch den aktuellen Antrag die Verkehrssicherheit verbessern und gleichzeitig das Geschwindigkeitssystem vereinfachen. Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob in allen Nebenstraßen des Pforzheimer Stadtgebiets eine Tempobegrenzung auf 30 km/h eingeführt werden kann und wenn dies möglich ist, diese Tempobegrenzung in allen Nebenstraßen einzuführen. Dabei soll die Bevölkerung gut eingebunden werden.“ Die Minderung von Lärm, Verkehrsunfällen und Emission durch Tempo 30 ist auch angewandter Klimaschutz, es dient der Sicherheit und verbessert die Wohnqualität der Anwohner. Lärm- und, Abgasentwicklung, Entsiegelung, Unfallgeschehen, Akzeptanz (bei Geschäftsleuten) wurden dabei in zahlreichen Studien eingehend wissenschaftlich begleitet.

Pforzheim, den 05.07.2018